



Beschlussniederschrift des Gemeinderates	Nr. 26/2023	Verbale di deliberazione del consiglio comunale
---	------------------------	--

Urschrift - Originale	Datum/Data	14/06/2023	Uhr/Ore	19:15
------------------------------	------------	-------------------	---------	--------------

Gegenstand:

Ablehnung des Einspruchs gegen den Gemeinderatsbeschluss Nr. 19 vom 02.05.2023.

Oggetto:

Rigetto dell'opposizione contro la deliberazione del Consiglio comunale n. 19 dd. 02.05.2023.

Nach Erfüllung der im geltenden Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol enthaltenen Formvorschriften wurden für heute im Walthersaal in Klausen die Mitglieder dieses Gemeinderates einberufen. Anwesend sind:

Previo esaurimento delle formalità prescritte dal vigente Codice degli enti locali della regione Autonoma Trentino-Alto Adige vennero per oggi convocati nella Sala Walther a Chiusa i componenti di questo consiglio comunale. Sono presenti:

	A.E A.G	A.U A.I	Nimmt mittels Fernzugang teil Prende parte in modalità remota		A.E A.G	A.U A.I	Nimmt mittels Fernzugang teil Prende parte in modalità remota
GASSER Peter				BIASIZZO CLEMENTI Waltraud			
DEPORTA Stefan	X			DORFMANN Jonas			
FISCHNALLER Manuel				FÖSSINGER Lorenz			
GAMPER Magdalena				GASSER Klaus			
HASLER Alexander				PERINI Stefano			
PFATTNER Josef				PFATTNER Thomas			
PRADER Martin				RABENSTEINER Manuel	X		
UNTERFRAUNER Arthur				UNTERFRAUNER Nadia	X		
UNTERMARZONER Christian				VERGINER Helmut			

Ihren Beistand leistet die vertretende Generalsekretärin, Frau

Assiste la Segretaria generale sostituta, Signora

RASTNER Andrea

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Constatato che il numero degli intervenuti è sufficiente per la legalità dell'adunanza, il sig.

GASSER Peter

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Vorausgeschickt, dass mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 19 vom 02.05.2023 der Grundsatzbeschluss zum "Kunst- und Kulturareal Kapuzinergarten Klausen" genehmigt wurde;

Gesehen, dass die TINNE Stiftung Südtirol für Kunst, Kultur und Bildung am 11.05.2023 einen Einspruch gegen den oben genannten Ratsbeschluss im Sinne des Art. 183, Abs. 5 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2) eingereicht hat;

Nach Einsichtnahme in den Ausschussbeschluss Nr. 223 vom 06.06.2023, mit welchem folgende Beschlussvorlage über die Ablehnung des Einwandes vom 11.05.2023 der TINNE Stiftung Südtirol für Kunst, Kultur und Bildung aufgrund der folgenden Gründe genehmigt wurde:

- a) Zur Ablehnung des Einspruches wird auf folgende Punkte Rücksicht genommen:
- In einem Treffen am 12.05.2021 tauschte sich die TINNE Stiftung Südtirol für Kunst, Kultur und Bildung mit dem gesamten Gemeinderat aus, worauf die Vorstellungen der Gemeinde deponiert wurden, dass die Gebäude integriert werden müssen und die bestehende Grünfläche erhalten bleiben soll.
 - Beim Treffen am 01.12.2021 zwischen TINNE Stiftung Südtirol für Kunst, Kultur und Bildung, Gemeinde Klausen und Ressortdirektor Armin Gatterer wurde wieder über diese Vorgaben gesprochen.
 - Die Vorgaben und Wünsche der Vereine an die genannte Stiftung und den Gemeindeausschuss im Dezember 2021 lassen klar hervorgehen, dass die Planung Richtung Kapuzinerhügel gemacht werden soll, sowie die bestehenden Gebäude integriert werden müssen.
 - Mailverkehr am 15.12.2021 vom Bürgermeister Peter Gasser an alle Beteiligten in der Ideensammelphase: *„...Als Gemeindeausschuss haben wir darüber gesprochen, dass das gesamte Kunst- und Kulturareal ein gemeinsamer Wettbewerb werden soll...“*
 - Mailverkehr am 12.01.2022 vom Vizebürgermeister Helmut Verginer an die Stiftung, den Architekten, den Stiftungspräsidenten Wilhelm Obwexer und an die Stiftungsrätin Maria Gasser Fink und an die Kuratorinnen: *„...Ich hoffe es wurde so eingehend besprochen, dass die Planer Vorgaben bekommen, die Grünflächen und den Festplatz nicht zu reduzieren. Somit könnte ein Gebäude am Kapuzinerhügel entstehen, mit Einbindung des Dürersaales, Musikpavillon, der Bibliothek, des bestehenden Museums und der Festküche samt Lager...“*
 - Der Gründungszweck der „TINNE Stiftung Südtirol für Kunst, Kultur und Bildung“ war *„die Förderung der Kreativität im weitesten Sinn durch die Begegnung mit Kunst- und Kulturschaffende in der Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Kunst- und Kultursparten, dies mit dem Ziel der Förderung von Selbstvertrauen, Toleranz, Urteils- und Kritikfähigkeit, Respekt und Solidarität gegenüber Menschen und Ideen. Der Stiftungszweck wird insbesondere erfüllt durch Errichtung*

Premesso che con deliberazione del Consiglio Comunale n. 19 del 02.05.2023 è stata approvata la deliberazione di massima riguardante "Areale arte e cultura Parco dei Cappuccini Chiusa".;

Visto che la fondazione TINNE Alto Adige per l'arte, cultura e la formazione ha depositato opposizione il 11.05.2023 contro la sopra nominata deliberazione ai sensi dell'art. 183, comma 5 del Codice degli enti locali della regione Autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. del 03.05.2018, n. 2);;

Vista la deliberazione della Giunta comunale n. 223 dd. 06.06.2023, con la quale è stata approvata la seguente proposta di deliberazione sul rigetto dell'opposizione dd. 11.05.2023 della fondazione TINNE Alto Adige per l'arte, cultura e la formazione per i motivi indicati come segue:

- a) Il rigetto dell'opposizione si basa sui punti seguenti:
- Durante l'incontro in data 12.05.2021 tra la fondazione TINNE Alto Adige per l'arte, cultura e la formazione e l'intero consiglio comunale sono state scambiate opinioni e quindi il Comune ha deposto le proprie idee, secondo le quali gli edifici esistenti devono essere integrati nel progetto e l'area verde esistente deve rimanere intatta.
 - Durante l'incontro in data 01.12.2021 tra Fondazione TINNE Alto Adige per l'arte, cultura e la formazione, Comune di Chiusa ed il direttore di dipartimento Armin Gatterer i suddetti requisiti sono stati discussi.
 - Dai requisiti e dalle richieste delle associazioni alla Fondazione citata ed alla giunta comunale in dicembre 2021 si evince chiaramente, che la progettazione avrebbe dovuto orientarsi verso la collina dei Cappuccini nonché integrare gli edifici esistenti.
 - Comunicazioni e-mail dd. 15.12.2021 tra il sindaco Peter Gasser e tutti i soggetti coinvolti nella fase di raccolta delle idee: *„...La giunta comunale ha parlato del fatto di indire un concorso unico per la totalità dell'areale arte e cultura...“*
 - Comunicazioni e-mail dd. 12.01.2022 tra il vicesindaco Helmut Verginer la Fondazione, l'architetto, il presidente della Fondazione Wilhelm Obwexer, la consigliera della fondazione Maria Gasser Fink e le curatrici: *„...Spero sia stato sufficientemente chiarito che i progettisti ricevano indicazioni per non ridurre l'area verde e la zona fieristica. In questo modo potrebbe nascere un edificio presso la collina dei Cappuccini, con coinvolgimento della sala Dürer, il pavillon musicale, la biblioteca, il museo esistente nonché la cucina fieristica incluso il magazzino...“*
 - Lo scopo della "Fondazione TINNE Alto Adige per l'arte, la cultura e la formazione" erano *“la promozione della creatività nel senso più ampio attraverso incontri con persone che lavorano nelle arti e nella cultura nel confronto con diversi campi dell'arte e della cultura. Essa intende promuovere la fiducia in sé stessi, la tolleranza, la capacità di critica e di giudizio, il rispetto e la solidarietà nei confronti delle persone e delle idee. Le finalità della fondazione vengono raggiunte soprattutto con l'edificazione e la gestione*

und Betrieb des TINNE Kunst-, Kultur- und Bildungsareals für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien in Klausen unter Berücksichtigung des Anspruchs von Teilhabe und Inklusion und der Wiederbelebung der Künstlerkolonie Klausen.“

Daraus lässt sich schließen, dass die Motivation der Stiftung nicht der reine Bau eines neuen Museums ist und sehr wohl die Strukturen der Gemeinde mitgeplant werden sollen.

- Die steinschlaggefährdete Zone am Kapuzinerhügel kann in der Planung sehr wohl mit geeigneten Sicherungs- und Schutzbauten mitbeachtet werden.
- b) Zusammenfassend entschied sich der Gemeinderat im Grundsatzbeschluss dafür, dem Projekt „Kunst- und Kulturreal Klausen“ klare Vorgaben zu geben, welche für die Unterstützung des Projektes seitens der Gemeinde wichtig sind.

Nach Einsicht in den Ansatz des Haushaltes;

Gesehen das fachliche Gutachten PKLzypIzOsmKo45-DoNzhuhbw6x5zIasNguU3SQ50TCk= vom 07.06.2023;

Nach Einsicht in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2);

Nach Einsicht in die geltende Gemeindefassung;

B E S C H L I E S S T DER GEMEINDERAT

mit Nr. 14 Ja-Stimmen und Nr. 1 Gegenstimme

- 1) Sich die Bewertung des Gemeindeausschusses gemäß Ausschussbeschluss Nr. 223 vom 06.06.2023 betreffend den Einspruch der TINNE Stiftung Südtirol für Kunst, Kultur und Bildung gegen den Ratsbeschluss Nr. 19 vom 02.05.2023 zu eigen zu machen.
- 2) Den Einspruch aus den in den Prämissen genannten Gründen abzulehnen.
- 3) Den Bürgermeister zu beauftragen, den Einbringer innerhalb von 15 Tagen nach Beschlussfassung über diese Entscheidung zu informieren.
- 4) Festzuhalten, dass jeder Bürger gegen den vorliegenden Beschluss während des Zeitraumes seiner Veröffentlichung gemäß Art. 183, Abs. 5 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2) Einspruch beim Gemeindeausschuss erheben und innerhalb von 60 Tagen ab dem Tag, ab dem die Frist für die Veröffentlichung dieses Beschlusses abgelaufen ist, beim Regionalen Verwaltungsgericht für Trentino-Südtirol, Autonome Sektion Bozen, Rekurs einreichen kann.

dell'areale TINNE per l'arte, la cultura nonché la formazione per bambini, giovani, adulti e famiglie di Chiusa, nel rispetto del diritto di partecipazione ed inclusione nonché la rivitalizzazione della colonia artistica di Chiusa.“

Da tutto ciò si evince che la motivazione della fondazione non è costituita esclusivamente dall'edificazione di un nuovo museo e che vengano incluse le strutture del Comune già esistenti.

- Con la previsione di opere di sicurezza e protettive la zona a pericolo frane presso la collina dei Cappuccini può certamente essere considerata nella progettazione.
- b) Ricapitolando, con la delibera di massima il consiglio comunale ha deciso di dare chiare indicazioni per il progetto "Areale di arte e cultura Chiusa" che sono fondamentali per il sostegno di quest'ultimo da parte del Comune.

Vista la previsione nel bilancio;

Visto il parere tecnico PKLzypIzOsmKo45DoNzhuhbw6x5zIasNguU3SQ50TCk= del 07.06.2023;

Visto il Codice degli enti locali della regione Autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. del 03.05.2018, n. 2);

Visto il vigente statuto del comune;

Con n. 14 voti favorevoli e n. 1 voto contrario

IL CONSIGLIO COMUNALE D E L I B E R A

- 1) Di farsi proprio la valutazione della Giunta comunale secondo la deliberazione della Giunta Comunale n. 223 dd. 06.06.2023 in merito all'opposizione della fondazione TINNE Alto Adige per l'arte, cultura e la formazione contro la deliberazione del Consiglio comunale n. 19 dd. 02.05.2023.
- 2) Il rigetto dell'opposizione per i motivi indicati nelle premesse.
- 3) Di incaricare il sindaco di informare il presentatore di questa decisione entro 15 giorni dopo l'adozione della delibera.
- 4) Di dare atto che ogni cittadino, ai sensi dell'art. 183, comma 5, del Codice degli enti locali della regione Autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. del 03.05.2018, n. 2) può presentare opposizione contro la presente deliberazione alla Giunta comunale entro il periodo della sua pubblicazione, e presentare ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa per la Regione Trentino-Alto Adige, Sezione autonoma di Bolzano, entro 60 giorni dal giorno in cui sia scaduto il termine della pubblicazione della stessa.

Gelesen, genehmigt und gefertigt.

Letto, confermato e sottoscritto.

Der Vorsitzende/Il Presidente

GASSER Peter

Die vertretende Generalsekretärin / La Segretaria generale sostituta

RASTNER Andrea

digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale